MOBBING: ALARMSIGNALE

- ***Einzelne Mitarbeiter werden isoliert:*** Wenn ein Mitarbeiter ständig allein am Tisch in der Kantine sitzt und vielleicht sogar alle anderen aufstehen, wenn er sich dazusetzt, oder wenn dieser Mitarbeiter in schwierigen Situationen von niemandem unterstützt wird, deutet das auf systematische Ausgrenzung hin.
- I***nnere Kündigung:*** Die „inneren Emigranten" machen zwar brav ihren Dienst nach Vorschrift, zeigen aber keine Eigeninitiative und lassen sich Eingriffe in ihren Arbeitsbereich widerstandslos gefallen. Häufige Fehlzeiten und viele Krankenstände sind verlässliche Anzeichen einer inneren Kündigung.
- ***Beschwerden:*** Wenn sich ein Mitarbeiter über systematische Angriffe beklagt, kann das durchaus ein Hinweis auf Mobbing sein, auch wenn die geschilderten Angriffe fast lächerlich klingen. Ebenso deutet es aber auch auf Mobbing hin, wenn über einen bestimmten Mitarbeiter auf informellem Weg ständig und von wechselnden Personen Klagen geführt werden, und dieser Mitarbeiter die Rolle des Sündenbocks spielen soll.
- ***Streitereien:*** Wenn Konflikte außerordentlich böse ausgetragen werden, von Jähzorn und heftigen Wutausbrüchen begleitet, ohne Rücksicht auf Sachen und Menschen, weist das auf Mobbing hin, wobei es sich dabei sowohl um einen aggressiven Täter wie auch verzweifelten Opfer handeln kann.
- ***Vermeidung bestimmter Aufgaben:*** Wenn ein Mitarbeiter auffällig oft bestimmten Aufgaben aus dem Weg geht, könnte er damit versuchen, auf diesem Weg den Kontakt mit den Mobbern vermeiden.

Dr. Schwan & Partner
Betriebsberatung und Wirtschaftsforschung
A-6080 Innsbruck-Igls